



Im Schmerze tief gebeugt, geben die Unterzeichneten hiermit allen Verwandten, Freunden und Bekannten Nachricht von dem sie höchst betäubenden Hinscheiden ihrer innigstgeliebten Mutter, der Frau

**Barbara Dachler, geb. Zehentner,**  
gewesene Mühlbesizers - Gattin,

welche Sonntag den 12. April 1885, um 9 Uhr Früh, nach kurzem Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente, im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theueren Verbliebenen wird Dienstag den 14. d. M., präcise  $\frac{1}{2}$  4 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, Penzing, Parkgasse Nr. 90, in die Pfarrkirche zu St. Jakob in Penzing getragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann zur abermaligen Einsegnung in die Pfarrkirche nach Bösendorf überführt und auf dem dortigen Orts-Friedhofe in der Familien - Gruft beigesetzt.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag den 17. d. M., um 8 Uhr Früh, in der St. Rochus - Kapelle in Penzing gelesen.

Penzing, den 17. April 1885.

Anton und Paul Dachler,  
als Söhne.



Waffelbaum  
Herrn Heinrich Winkler  
Apotheker